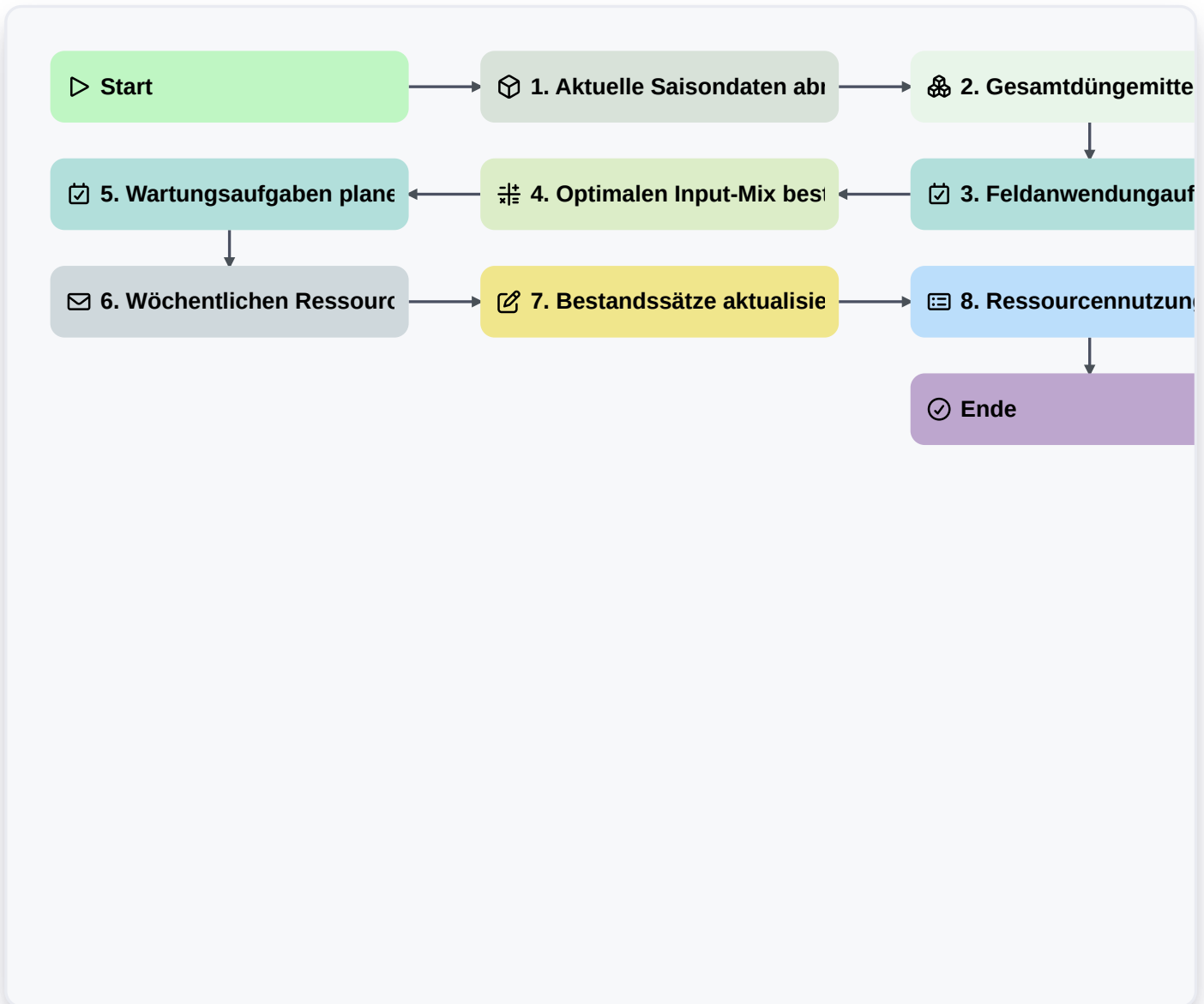


Optimierung Des Ressourcenmanagements In Der Landwirtschaft: Workflow Für Die Agrarindustrie



▷ Start

Start des Workflows/Prozesses.

1. Aktuelle Saisondaten abrufen

Ruft notwendige Basisdaten wie aktuelle Kulturart, Anbaufläche und historische Ressourcennutzung ab.

2. Gesamtdüngemittelbedarf berechnen

Die Aggregate benötigten Mengen verschiedener Inputs (Dünger, Wasser, Pestizide) basierend auf der Gesamtfläche und den Bedürfnissen der Kulturen.

3. Feldanwendungsaufgaben generieren

Erstellt automatisch umsetzbare Aufgaben für notwendige Feldarbeiten (z. B. Düngung, Bewässerung, Schädlingsbekämpfung) für zugewiesene Benutzer.

4. Optimalen Input-Mix bestimmen

Wendet Formeln an, um den Nährstoffbedarf mit den verfügbaren Ressourcen abzuwägen, und empfiehlt so die ideale Mischung von Betriebsmitteln.

5. Wartungsaufgaben planen

Erstellt präventive Wartungsprüflistenaufgaben für Maschinen basierend auf der voraussichtlichen Betriebsdauer.

6. Wöchentlichen Ressourcen-Alert senden

Sendet den Betriebsleitern eine automatische E-Mail-Zusammenfassung der Ressourcenstände, anstehenden Bedarfe und möglicher Engpässe.

7. Bestandssätze aktualisieren

Aktualisiert den Bestand von verbrauchten Ressourcen (Samen, Chemikalien) nach Abschluss der Aufgaben.

8. Ressourcennutzungsbericht erstellen

Erstellt einen detaillierten Bericht, der alle verbrauchten Eingaben zusammenfasst und den geplanten versus den tatsächlichen Verbrauch für die Rechenschaftspflicht vergleicht.

Ende

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.